



Stadtverwaltung Mainz | Dezernat VI | Postfach 3820 | 55028 Mainz

Ortsverwaltung Mainz-Weisenau  
Herrn Ralf-Michael Kehrein  
- über 10-Hauptamt -



Beigeordnete  
Marianne Grosse  
Dezernentin für Bauen,  
Denkmalpflege und Kultur

Postfach 3820  
55028 Mainz  
Zitadelle | Gebäude C

Ansprechperson  
Herr Diehl  
Tel 06131/12-3033  
Fax 06131/12-3056  
michael.diehl@stadt.mainz.de

www.mainz.de

Mainz, 17.05.2022

**Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Weisenau vom 10.03.2021**

**hier: TOP 9.5: Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0115/2021 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN);  
Anpassung der Beleuchtung in der Wormser Straße**

Aktenzeichen: 2 66 13 Wei

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Kehrein,

*Ralf*

in vorgenannter Sitzung wurde die Aussage kritisiert, dass die meisten der neu installierten Masten auf der Rheinseite stünden. Zumindest sei dies nicht in dem antragsbezogenen Gebiet der Fall. Außerdem sei im Dunkeln deutlich erkennbar, dass das Licht im Wasserbereich ankomme. Seitens Herrn Opara wurde daher angefragt, ob Maßnahmen zur Reduzierung der Blendung wie beispielsweise die Einrichtung einer Blendschute in diesem Zusammenhang geprüft wurden.

Nach erneuter Rückfrage bei den Mainzer Netzen GmbH können folgende Informationen bestätigt und ergänzt werden:

- Die Leuchten besitzen eine Lichttemperatur von 3000 K.
- Von den 55 Lichtpunkten der Wormser Straße stehen 29 auf der Rheinseite.
- Gegenüber dem Altbestand wurde die Masthöhe um 2 m gesenkt und die Leuchtenköpfe wurden horizontal (ohne Neigung) eingebaut. Dadurch wird das benötigte Licht möglichst ohne Streulicht an die Bedarfsstellen geleitet. Zuvor betrug die Lichtpunkthöhe 10 m bei 15 Grad Neigung und einem Leuchtenmodell mit gewölbter Abdeckung.
- Blendschuten oder einlegbare Raster haben bei höheren Masten keine Wirkung, da man aus unterschiedlichen Winkeln in die Leuchte schauen kann.
- Eine Blendung des Zugverkehrs ist generell nicht erlaubt.

Mit freundlichen Grüßen

*Marianne Grosse*

Marianne Grosse